



## Aus den Stadtteilen

### Bauerbach Vierte Bauerbacher Autoputzaktion

Am Samstag, 4. September 2010 findet die 4. Autoputzaktion der Interessengemeinschaft Sportjugend FV Bauerbach statt. Von 9.00 - 18.00 Uhr werden bei Pkws die Scheiben und Spiegel gereinigt, sowie der komplette Fahrzeuginnenraum gesaugt. Mit einer Spende von 5,- Euro wird der Sport in Bauerbach gefördert. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt sein. Das Kaffee- und Kuchenangebot wird vom geöffneten Sporthaus abgerundet. Bei Regen sind Überdachungen vorhanden.

### Besichtigung des Bauerbacher Bahnhofs

Am Sonntag, 12. September 2010, dem bundesweiten Tag des "offenen Denkmals", besteht die Gelegenheit, den Bauerbacher Bahnhof zu besichtigen. Von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr steht das denkmalgeschützte Gebäude für alle offen. Am Nachmittag bringt der Musikverein ein kleines Platzkonzert dar. In den ehemaligen Diensträumen bieten die Bauerbacher Landfrauen Kaffee und Kuchen an. Für Auswärtige ist die Anfahrt mit der Stadtbahn angenehm. Der Bahnhof befindet sich in der Kapellenstraße 14. Hierzu sind alle Interessenten eingeladen.

### Training der Aerobic Gruppe

Die Aerobic-Gruppe des FV Bauerbach beginnt mit dem Training am Montag, den 6. September 2010. Treffpunkt zum Walking ist um 19:00 Uhr an der Sporthalle. Ab Montag, den 13. September findet wieder um 19:00 Uhr Aerobic in der Gynastikhalle statt. Neueinsteiger können jeder Zeit gerne rein "schnuppern".

### Büchig KSC Fußballschule zu Gast beim SV-Kickers Büchig

Vom Dienstag, den 14. September bis zum Dienstag, 26. Oktober 2010 ist die KSC-Fußballschule zu Gast beim Sportverein SV-Kickers Büchig. Dabei sollen die jungen Fußballer die geheimen Trainingsmethoden mit schnelllem Dribbling und coolen Tricks des KSC-Talentteams erleben. Die Fußballschule findet jeweils dienstags, den 14., 21. und 28. September sowie dienstags, den 05., 12., 19. und 26. Oktober statt. Die Ballschule für die fünf- bis achtjährigen Kinder mit sieben Trainingseinheiten von jeweils 60 Minuten von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr und das Fördertraining für die neun- bis zwölfjährigen Kinder mit sieben Trainingseinheiten von jeweils 75 Minuten von 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr.

Jeweils mit im Programm ist eine Autogrammstunde mit einem KSC-Profi, der Besuch vom Willi Wildpark sowie eine Nike-KSC-Fußballschule-Ausrüstung mit einem Trikot mit dem Namen des Teilnehmers, einer Hose und Stutzen. Der Unkostenbeitrag je Teilnehmer beträgt 79,90 Euro. Informationen und Anmeldungen sind unter: [www.ksc-fussballschule.de](http://www.ksc-fussballschule.de) oder beim Jugendtrainer des Sportvereins SV-Kickers Büchig Jochen Drabek, Tel. 07252 78176 oder beim Vorsitzenden des Förderkreises Fußballjugend im SV-Kickers Büchig Matthias Koch, Tel. 07252 965486 möglich.

Die Fußballschule steht nicht nur der Büchiger Fußballjugend offen.

## Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg

Melanchthonstadt Bretten zu Gast

Der Stromberg-Heuchelberg ist zwar einer der kleineren Naturparks in Baden-Württemberg und Deutschland, hat aber durch seine Wohlfühl-Landschaft und seine zentrale Lage zwischen den Ballungsräumen Stuttgart, Heilbronn, Karlsruhe und Pforzheim eine besondere Bedeutung als Ausgleichs- und Erholungsraum. Im letzten Jahr hat der Naturpark am Stausee Ehmetsklänge in Zaberfeld das neue Naturparkzentrum mit Räumen für die Geschäftsstelle und einer Erlebnisschau für Jung und Alt eröffnet. Die dort untergebrachte Dauerausstellung zeigt alle

Facetten der Wein-Wald-Region und soll Appetit auf einen Besuch der vielfältigen Sehenswürdigkeiten im Naturpark machen. Seit Bezug dieses neuen Naturparkzentrums haben die Mitglieds-gemeinden die Möglichkeit, sich dort den Besuchern zu präsentieren. Am 12. September 2010 wird die Melanchthonstadt Bretten dort zu Gast sein. Vorgestellt wird hierbei u. a. die Marktgemeinschaft Kraichgau, in der auch Brettener Landwirte und Bäcker Mitglied sind. Landwirt Rudolf Müller als Erzeuger und Bäcker Friedbert Stiefel als verarbeitender Bäckereibe-

trieb verdeutlichen die Ziele dieser Marktgemeinschaft. Höchste Priorität hat bei allen Beteiligten die regionale Erzeugung und Vermarktung von ausgesuchten Getreidesorten, die naturbelassen und ungespritzt angebaut werden. Begleitet werden die Mitarbeiterinnen der Tourist-Info außerdem von Mitgliedern der Bauerngruppe Alt Brettheim, die den Besucher Wissenswertes über das Leben der Bauern im Mittelalter und über den Verein allgemein berichten. Abgerundet wird die Präsentation der Stadt Bretten mit Informationen über das jährlich stattfindende Peter-und-Paul-Fest.

## Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Aufruf zur Antragstellung in den Ortsteilen

Bauerbach, Büchig, Ruit und Sprantal

**Im März 2009 wurden Büchig und Sprantal in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) aufgenommen. Seitdem konnten in beiden Stadtteilen jeweils elf Einzelmaßnahmen gefördert werden. Im März 2010 wurden Bauerbach und Ruit aufgenommen. Bislang konnten in Bauerbach sechs und in Ruit sieben Vorhaben eine Förderung durch das Land Baden-Württemberg erfahren. Die Stadt beabsichtigt für das Jahr 2011 eine erneute Antragstellung für diese Stadtteile.**

Das ELR ist ein Förderprogramm, welches jährlich vom Ministerium für Ländlichen Raum Baden-Württemberg zur Förderung der Dorfentwicklung ausgeschrieben wird.

Das Programm soll insbesondere der Strukturverbesserung in ländlich geprägten Gemeinden sowie der Stärkung der Ortskerne dienen. Die maximale Förderdauer erstreckt sich grundsätzlich über einen Zeitraum von fünf Jahren. Innerhalb dieses Zeitraumes können Privatpersonen in den Förder-schwerpunkten „Wohnen“, „Arbeiten“, und „Grundversorgung“ Anträge auf eine Förderung stellen. Im Förderschwerpunkt „Wohnen“ wird insbesondere die Schaffung von Wohnraum innerhalb des Ortskerns bezuschusst.

Förderfähige Maßnahmen sind die Umnutzung bestehender Gebäude zu Wohnzwecken, z.B. der Umbau einer Scheune, die umfassende Modernisierung bestehender Wohnhäuser sowie die Neubebauung in Baulücken. Der Fördersatz beläuft sich auf 30 Prozent der zuwendungsfähigen

Ausgaben. Eine Umnutzung wird mit bis zu 40.000,- EUR bezuschusst. Für eine Modernisierung oder Neubebauung ist der Höchstbetrag auf 20.000,- EUR festgesetzt. In den Schwerpunkten „Arbeiten“ und „Grundversorgung“ werden Maßnahmen gefördert, welche die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen zum Ziel haben oder die Aufrechterhaltung der Grundversorgung in den Ortsteilen gewährleisten und somit für die Arbeits- und Lebensqualität in den Ortsteilen von Bedeutung sind. Sofern Sie beabsichtigen eine der aufgeführten Maßnahmen im Jahr 2011 umzusetzen, möchten wir Sie hiermit auffordern und bitten sich möglichst frühzeitig mit den entsprechenden Ansprechpartnern im Rathaus in Verbindung zu setzen. Abgabefrist für Ihre Anträge ist der 30. September 2010.

Für weitere Fragen und Informationen steht Ihnen das Amt für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften (Frau Bader, 07252/921-232 oder Herr Bohmüller, 07252/921-230) selbstverständlich gerne zur Verfügung.

### Alte Parkausweise für behinderte Menschen

verlieren zum Jahresende 2010  
ihre Gültigkeit  
Neuen Ausweis rechtzeitig  
beantragen

Seit dem 1. Januar 2001 werden die Parkausweise für behinderte Menschen nach einem EU-weiten Muster erteilt. Die vor diesem Zeitpunkt ausstellten Parkausweise blieben aufgrund einer Übergangsregelung zunächst noch gültig, laufen aber nunmehr mit dem Jahresende 2010 aus. Deshalb sollten Besitzer der alten Fassung rechtzeitig einen EU-Parkausweis beantragen. Dies kann über die Wohnortgemeinde oder auch direkt beim Landratsamt Karlsruhe, Amt für Straßenverkehr, Ordnung und Recht in Karlsruhe, Beiertheimer Allee 2 erfolgen. Dem formlosen Antrag muss ein Passbild und die Kopie des gültigen Schwerbehindertenausweises beigefügt werden, da das Landratsamt aktuell prüfen muss, ob die Voraussetzungen für die Erteilung dieses Ausweises noch immer vorliegen. Die Rücksendung des Parkausweises und der dazugehörigen Ausnahmegenehmigung erfolgt mit der Post, nachdem - nach entsprechender Aufforderung - der alte Parkausweis zurückgegeben wurde. Die Rückgabe kann natürlich auch schon im Zusammenhang mit der Antragstellung erfolgen, sofern der alte Parkausweis nicht ständig benötigt wird.

### Fruchtsträucher - auch 2010 Mehr Natur in die Stadt!

Auch in diesem Herbst bietet die AGENDA, Natur und Umwelt, wieder heimische Fruchtsträucher an. Dieses Angebot richtet sich vor allem an die Bewohner der Großen Kreisstadt Bretten. Aber auch Bürger des Umlandes können Bestellungen aufgeben und werden zuverlässig bedient. Der Kraichgau ist unsere aller Heimat und soll seine Vielfalt als Ganzes behalten. Die Liste umfasst 40 Sträucher und beinhaltet 7 Wildrosenarten. Der Preis beträgt 1,60 Euro je Strauch. Bereits jetzt können Sie die Bestelllisten bei den Ortsverwaltungen und beim Bürger-

service abholen. Wir werden diese Liste dann nochmals in der Woche 38 hier veröffentlichen. Bis 03. Oktober muss Ihre Bestellung in den Ortsverwaltungen oder im Rathaus Bretten abgegeben sein. Der Bürgerservice hält für Sie ein Faltblatt bereit, aus welchem Sie die Schönheit, den Wert für unsere Mitgeschöpfe und den Nutzen als Heilpflanze entnehmen können. Die Sträucher können Sie in der Feldflur oder in Ortslagen pflanzen. Ob als Solitärstrauch, als Buschgruppe oder Hecke bilden Fruchtsträucher mit die Basis für die belebte Natur um uns.



## Die Sperrmüll-Fundgrube

Kostenlos abgegeben sind:

Schreibtisch, Tel. 3371

Farbfernseher mit Fernbedienung, Bildschirmgröße 54 cm, Marke Schneider, Tel. 0170 6862405

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Sperrmüllgegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. Nr. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188) und geben Sie die wichtigsten Daten des Sperrmüllgegenstandes und Ihre Telefonnummer durch.

Die jeweiligen Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen. Anzeigenschluss „Sperrmüll-Fundgrube“ ist Freitag 12 Uhr für die Ausgabe der nachfolgenden Woche.

## Kultur Bretten

### Vorlesestunde für Kinder ab 6

### Jahre in der Stadtbücherei

„Märchen von Riesen“

„Jack und die lange, lange Bohnenranke“; „Was beim Blumenpflücken geschehen kann“; „Tom Ziegenfell“ und andere Märchen über Riesen aus Großbritannien und Portugal hören wir in der heutigen Vorlesestunde.

**Freitag, 03.09.2010, 14.30 Uhr**

„Mein erster Schultag und der Eisbär-Schreck“

**Freitag, 10.09.2010, 14.30 Uhr**

### Bei Tourist-Info erhältlich

**Sie suchen ein Geschenk, wissen aber nicht was? Schauen Sie doch mal bei der Tourist-Info rein. Bei uns gibt es Tickets für viele Veranstaltungen, unter anderem auch für folgende:**

Bürger Lars Dietrich- Schlecht	03.09.2010	Baden-Baden Rantastic
Englisch kann ich gut		Kleinkunstbühne
Naturally 7	09.09.2010	Stuttgart Theaterhaus
One Republic	13.09.2010	Stuttgart Theaterhaus
Dieter Thomas Kuhn & Band	17.09.2010	Stuttgart Theaterhaus Rantastic
Mundstuhl	17.09.2010	Baden-Baden Rantastic Kleinkunstbühne
Subway to Sally	18.09.2010	Karlsruhe Substage
Ottfried Fischer	22.09.2010	Heilbronn Altes Theater
Panoramakonzert bei Vollmond - Saloniker String and Swing	23.09.2010	Stuttgart Fernsehturm
Ingo Appelt Live - Männer muss man schlagen	26.09.2010	Pforzheim Kulturhaus Osterfeld
Schlosskonzert - Serende im Schloss Hohenheim	26.09.2010	Stuttgart Schloss Hohenheim
ASP	29.09.2010	Stuttgart Theaterhaus
HI DAD!	30.09.2010	Karlsruhe Tollhaus
Oropax - Im Rahmen des Unmöglichen	30.09.2010	Pforzheim Kulturhaus Osterfeld
Leonard Cohen	01.10.2010	Stuttgart Hanns-Martin-Schleyer-Halle
Ausbilder Schmidt „Zum Brüllen komisch“	09.10.2010	Baden-Baden Rantastic Kleinkunstbühne
Westernhagen	10.10.2010	Stuttgart Hanns-Martin-Schleyer-Halle
Operettenzauber	10.10.2010	Heilbronn Festhalle Harmonie
Santana	13.10.2010	Mannheim SAP Arena
Schlager Starparade 2010	17.10.2010	Stuttgart Hanns-Martin-Schleyer-Halle
Michael Bublé	17.10.2010	Stuttgart Porsche Arena

### Außerdem in der Tourist-Info erhältlich:

Neu! T-Shirt „I love Bretten“ - schwarz für Damen und Herren, 8,90 Euro  
Der große neue Foto-Bildband der Melanchthonstadt Bretten, Thomas Rebel, 214 Seiten, 29,80 Euro  
Regenschirm mit den schönsten Brettenern Motiven, 19,95 Euro  
Baden-Monopoly mit Brettener Motiven, 39,95 Euro  
Melanchthonstadt Bretten aus der Reihe „Archivbilder“, Jürgen E. Blum, 128 Seiten, 17,90 Euro  
Bretten und seine Stadtteile aus der Reihe „Archivbilder“, Walter Priebe, 128 Seiten, 17,90 Euro  
Brettener Ansichtskarten „oifach schee!“, je 0,40 Euro  
Das große Buch über den Kraichgau-Stromberg, Waltraud König, 253 Seiten, 19,90 Euro  
Das Kraichgau Kochbuch - Melanchthon zwischen Spargel und Spätzle, Waltraud König und Renate Hörner, 220 Seiten, 19,90 Euro  
Kraichgauer Weinlesebuch - Der große Kraichgau-Weinführer, Johannes Hucke, 336 Seiten, 19,80 Euro  
Baseballcaps, dunkelblau mit dem Signet der Melanchthonstadt Bretten, 5,00 Euro  
**Tourist-Info Bretten, Melanchthonstraße 3, Tel.: 07252/583710, Montag - Freitag 09.30 - 17.00 Uhr, Samstag 09.30 - 12.30 Uhr**

## Sprechstunden

**Tageselternverein  
Landkreis Karlsruhe Nord e.V.  
Sprechzeiten in Bretten**

Der Tageselternverein Landkreis Karlsruhe Nord bietet in Kooperation mit der Stadt Bretten vor Ort Beratung für Eltern, die eine Tagesbetreuung für ihre Kinder suchen. Ebenso kann diese Beratungsstunde von Tagesmüttern oder von an dieser Tätigkeit interessierten Personen genutzt werden. Sprechzeiten im Rathaus der Großen Kreisstadt Bretten: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat (und nach tel. Vereinbarung) Donnerstag, 02.09.2010, 09.00 bis 12.00 Uhr, Zimmer 230 Termine können beim Tageselternverein in Bruchsal mit Frau Peschel unter der Tel. Nr. 07251 981987-1 vereinbart werden. International University, Campus 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 981987-0, Fax 07251 981987-9 Mail: [info@tageselternverein.de](mailto:info@tageselternverein.de), [www.tageselternverein-bruchsal.de](http://www.tageselternverein-bruchsal.de)

### GIB-Sprechstunde

Am Mittwoch, 08.09.2010 findet von 16.00 bis 19.00 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07252 921-231 oder [stephanie.daschek@bretten.de](mailto:stephanie.daschek@bretten.de) ist erforderlich.